

# Inhaltsverzeichnis

	<b>Vorwort</b>	<b>9</b>
<b>1.</b>	<b>Einleitung</b>	<b>13</b>
<b>2.</b>	<b>Allgemeiner Teil</b>	
	<b>Der pragmatische Ansatz – Vorschläge für eine Koordination verschiedener Beschreibungsmethoden</b>	<b>27</b>
2.1.	Der pragmatische Ansatz der Arbeit	28
2.1.1.	Der Untersuchungsgegenstand „öffentliche Rede“	28
2.1.2.	Pragmalinguistische Bestimmung der Untersuchungsfelder	41
2.2.	Das sprachliche Etikett in öffentlicher Rede	65
2.2.1.	Begriff des Etiketts sprach- und kommunikationswissenschaftlicher Hintergrund	65
2.2.2.	Linguistische und pragmatische Beschreibung der Wortschatzsektoren	74
2.2.3.	Methodische Vorbemerkungen zum Analyseverfahren	86
2.3.	Das sprachliche Attribut in öffentlicher Rede	89
2.3.1.	Sprachwissenschaftliche Abgrenzung und sozialpsychologischer Hintergrund	89
2.3.2.	Methodische Vorbemerkungen zum Analyseverfahren	95
2.4.	Syntaktische Aspekte der Redestrategie	99
2.4.1.	Syntaktisches Handeln aus der Sicht der Sprachhandlungstheorie	99
2.4.2.	Syntaktisches Handeln unter sozialpsychologischem Aspekt	104
2.4.3.	Überlegungen zum Analyseverfahren	107
2.5.	Der Wahrnehmungsraum in öffentlicher Rede Das Inventar der deiktischen Ausdrücke als Instrument zur Etablierung der Redesituation	111

2.5.1.	<b>EXKURS: Die deiktischen Ausdrücke als pragmatische Kategorien</b>	112
A.	Die Urdeixis	112
A.1	Die Personaldeixis	112
A.2	Die Lokaldeixis	113
A.3	Die Temporaldeixis	114
B.	Die erweiterte Deixis (die ‚Zeiggestendeixis‘)	116
C.	Die ‚Textdeixis‘	118
2.5.2.	<b>Die Überformung der deiktischen Beziehungssysteme durch die Bedingungen des öffentlichen Redehandelns</b>	120
2.5.2.1.	<b>Zur Rolle der Personaldeixis bei der Etablierung der rhetorischen Rollenkonstellation</b>	122
	Das WIR in öffentlicher Rede	122
	Das ICH und seine rhetorischen Verwendungsvarianten	123
	Das DU / SIE als Gegenpol der personaldeiktischen Beziehungssysteme	126
2.5.2.2.	<b>Die Funktion der Lokaldeixis bei der Etablierung des rhetorischen Raumes</b>	129
2.5.2.3.	<b>Die Funktion der Temporaldeixis bei der Etablierung der rhetorischen Zeit</b>	130
<b>3.</b>	<b>Modellanalyse: Die Rede Wolfgang Mischnicks vor dem Deutschen Bundestag am 1.10.1982 (Bundestagsdebatte zum konstruktiven Mißtrauensvotum gegen Helmut Schmidt)</b>	<b>131</b>
3.0.	<b>Wolfgang Mischnick: Dies ist eine schwere Stunde (Redetext)</b>	<b>131</b>
3.1.	<b>Vorbemerkung</b>	
	Zur historischen Situation und zum Redeanlaß	145
3.2.	<b>Das Etikettierungshandeln in der Rede von Mischnick</b>	<b>147</b>
3.2.1.	<b>Besetzung der Sektoren mit Elementen: Tabellarischer Vergleich</b>	<b>148</b>
3.2.2.	<b>Zum Sektor A: Bezeichnungen für politische Gruppen und Personen</b>	<b>156</b>
3.2.3.	<b>Zum Sektor B: Bezeichnungen für politische Einstellungen / Auffassungen</b>	<b>159</b>
3.2.4.	<b>Zum Sektor C: Bezeichnungen für politische Interessen / Intentionen</b>	<b>160</b>
3.2.5.	<b>Zum Sektor D: Bezeichnungen für politische Aktivitäten / Handlungszusammenhänge</b>	<b>164</b>
3.2.6.	<b>Zum Sektor E: Bezeichnungen für politische Auseinandersetzungen</b>	<b>167</b>

3.2.7.	Zum Sektor F: Bezeichnungen für Sachverhalte, die als politisch aktuell / politisch relevant gelten . . . . .	174
3.2.8.	Zum Sektor G: Bezeichnungen für politische Systeme / Formen politischer Herrschaft . . . . .	176
3.3.	Die Attribuierung in der Rede Mischnicks . . . . .	181
3.3.1.	Das Gesamtinventar der Attribute . . . . .	182
3.3.2.	Zu den Attributen der Gruppe 1 („wirgruppenspezifische“) . . . . .	186
3.3.3.	Zu den Attributen der Gruppe 2 („zur Kennzeichnung von Fremd- / Feindgruppen“) . . . . .	189
3.3.4.	Zu den Attributen der Gruppe 3 („für Appelle an Bezugsgruppen“) . . . . .	192
3.3.5.	Zu den Attributen der Gruppe 4 („für durchzusetzende Wir-Intentionen“) . . . . .	192
3.3.6.	Zu den Attributen der Gruppe 5 („konfliktbeschreibende“) . . . . .	196
3.4.	Syntaktische Aspekte der Redestrategie Exemplarische Analysen . . . . .	209
3.4.1.	Schematische Beschreibung der Satzbaupläne (Oberflächenstruktur) . . . . .	211
3.4.2.	Beobachtungen zur syntaktischen Oberflächenstruktur . . . . .	229
3.4.3.	Qualitative Auswertung der syntaktischen und textologischen Redestrategien . . . . .	232
3.4.4.	Zusammenfassung der Beobachtungen: Psychodynamische Mechanismen im syntaktischen Redehandeln von Mischnick . . . . .	248
3.5.	Die Behandlung des Wahrnehmungsraumes Das Inventar der deiktischen Ausdrücke in der Rede Mischnicks . . . . .	253
3.5.1.	Bestandsaufnahme . . . . .	253
3.5.2.	Die personaldeiktischen Mittel in der Rede Mischnicks . . . . .	255
3.5.2.1.	Das ICH als Signal der vom Redner simulierten Sprecherrollen . . . . .	256
3.5.2.2.	Das WIR als Signal einer gruppenzentrierten Redesituation . . . . .	262
3.5.2.3.	Das SIE als Gegenpol der Rollenkonstellationen . . . . .	267
3.5.3.	Lokaldeiktische Mittel: Der rhetorische Raum in der Rede Mischnicks . . . . .	270
3.5.4.	Temporaldeiktische Mittel: Die rhetorische Zeit in der Rede Mischnicks . . . . .	272
3.5.	Zusammenfassung der Analyseergebnisse . . . . .	253
3.6.	Resümée . . . . .	279

<b>4.</b>	<b>Anhang</b> . . . . .	<b>287</b>
4.1.	Anhang 1: Politische Etiketts in der Rede Mischnicks (alphabetisches Register mit Stellenliste) . . . . .	288
4.2.	Anhang 2: Politische Etiketts in der Rede Mischnicks: Häufigkeitsrangliste . . . . .	294
4.3.	Anhang 3: Politische Attribute in der Rede Mischnicks (alphabetisches Register mit Stellenliste) . . . . .	296
4.4.	Anhang 4: Politische Attribute in der Rede Mischnicks: Häufigkeitsrangliste . . . . .	298
4.5.	Anhang 5: ICH-Deiktika: Sprecherrollen in der Rede Mischnicks (Stellenliste und Zuweisung zu einem Typus) . . . . .	299
4.6.	Anhang 6: WIR-Deiktika: Wirgruppen-Nennungen in der Rede Mischnicks (Stellenliste und Zuweisung zu einem Typus) . . . . .	303
4.7.	Anhang 7: Rede von Franz Josef Strauß am 14.9.1979 auf dem Burgplatz in Essen (Transkript eines Tonbandmitschnitts) . . . . .	305
<b>5.</b>	<b>Literaturverzeichnis</b> . . . . .	<b>311</b>
5.1.	Quellen . . . . .	312
5.2.	Hilfsmittel . . . . .	313
5.3.	Darstellungen . . . . .	314

**Anlage: Text der Mischnick-Rede im Buchdeckel**